

Das neue Wahlrecht für die Bezirksversammlung

die Stimmabgabe bei der Wahl für die Bezirksversammlung funktioniert genauso, wie bei der Bürgerschaftswahl: Für jedes Wahllistenheft 5 Stimmen. Die Wahllistenhefte unversehrt lassen! Die **Bezirksliste (grüner Stimmzettel)** ist der alles Entscheidende: Nur wenn alle fünf Kreuze auf dem Abschnitt für die SPD-Liste gemacht werden, und zwar

- neben der Überschrift „Gesamtliste SPD“
- **oder** alle fünf bei einem der Kandidaten der Gesamtliste SPD
- **oder** verteilt auf mehrere SPD-Kandidaten

wird die künftige SPD-Fraktion in Wandsbek so stark, wie die Wähler es wollen. Damit soll die solidere und gerechtere Politik für Hamburg, für die unser Bürgermeisterkandidat Olaf Scholz steht, auch im Bezirk eine möglichst starke Unterstützung finden.

Mit dem **blauen Stimmzettel** wird entschieden, welche Personen den **Wahlkreis** in der Bezirksversammlung vertreten sollen. Auch hier dürfen höchstens fünf Kreuze gemacht werden, sonst ist der Stimmzettel ungültig.

Meiendorf gehört gemeinsam mit Oldenfelde und Rahlstedt zum **Wahlkreis 14** (Rahlstedt).

Die SPD-Wahlkreiskandidaten sind:

1. **Lars Kocherscheid-Dahm** (Meiendorf), 32, wissenschaftlicher Angestellter, ist bereits Mitglied der Bezirksversammlung Wandsbek und dort Fachsprecher der SPD-Fraktion für Verkehr und Regionalsprecher für Rahlstedt.
2. **Michael Ludwig-Kircher** (Rahlstedt), Diplom-Sozialpädagoge, ist in der Bezirksversammlung Fachsprecher der SPD-Fraktion für Schule, Bildung und Sport, engagiert sich aktiv in der Stadtteilkonferenz Hohenhorst und ist ehrenamtlicher Jugendrichter.

3. **Elke Badde** (Oldenfelde), 51, Juristin. Leiterin des Referats Personal und Recht in der Schulbehörde. Sie ist schon seit 2008 Abgeordnete der Bürgerschaft und dort arbeitsmarktpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion. Sie kennt den Bezirk Wandsbek aus langjährigem Engagement im Ortsausschuss Rahlstedt und der Bezirksversammlung Wandsbek.
4. **Justin Grapentin** (Meiendorf), 23, studiert in Hamburg Jura und möchte nach dem Staatsexamen noch aktiver Politik machen. Derzeit ist er Vorsitzender der Jungsozialisten Rahlstedt-Oldenfelde-Meiendorf und stellvertretender Distriktsvorsitzender der Meiendorfer SPD. Nebenberuflich arbeitet er im Wahlkreisbüro der MdB Aydan Özoguz.
5. **Marlies Riebe** (Meiendorf), Fotoredakteurin, im Elternrat der Schule Wildschwanbrook, setzt sich ein für eine Stadtteilschule und möchte zukünftig die Interessen Meiendorfs in der Bezirksversammlung vertreten.
6. **Frank Rieken** (Oldenfelde), 41, ist im Wandsbeker Kulturforum Ansprechpartner der Stadtteilkonferenz Rahlstedter Höhe. Er hat langjährige Erfahrung im Ausschuss für Bauangelegenheiten Rahlstedt.
7. **Evamarie Rake** (Rahlstedt), ist Rentnerin und engagiert sich bereits als Abgeordnete in der Bezirksversammlung. Sie ist außerdem aktiv im Stadtteilbeirat Hohenhorst und im Kulturwerk Rahlstedt.
8. **Jürgen Robert Wulff** (Rahlstedt), 63, ist inzwischen im Ruhestand, war zuvor als Ingenieur bei der Lufthansa beschäftigt, will sich als Abgeordneter in der Bezirksversammlung um Wirtschaft und Verkehr kümmern.
9. **Markus Krieger** (Oldenfelde), 37, hat Bankkaufmann gelernt und dann Jura studiert; er arbeitet jetzt als Rechtsanwalt.
10. **Natalie Rudi** (Meiendorf), 51, Agrarökonomin, ist seit 2010 in der SPD, weil sie dort eine Neuorientierung sieht, die ihr Mut macht. Sie will sich auch engagiert für echte Integration der Deutschen aus Russland einsetzen und nimmt sehr aktiv an der nie endenden politischen Kleinarbeit teil.
11. **Manfred Garde** (Rahlstedt), 70, engagiert sich neben der politischen Arbeit im Bezirk in dem ökumenischen Projekt Kirchencafe.
12. **Joachim Schöne** (Meiendorf), 44, selbständiger Versicherungsmakler, arbeitet aktiv mit in der Stadtteilkonferenz Meiendorf. Vielen bekannt durch sein Engagement beim MSV.
13. **Sven Freericks** (Rahlstedt), Krankenpfleger, Betriebsrat im Wandsbeker Asklepios-Krankenhaus, dem ehemaligen AK Wandsbek.
14. **Theo Karczewski** (Meiendorf), 60, Diplomkaufmann, Gewerkschaftsmitglied, Laienrichter, langjähriges Mitglied im Ausschuss für Bauangelegenheiten Rahlstedt, Mitglied in der Stadtteilkonferenz Meiendorf und erster Vorsitzender des SPD-Distrikts Meiendorf.

